CORPORATE CITIZENSHIP

Unser gesellschaftliches Engagement

DieJugendherbergen.de

Die Jugendherbergen in Rheinland-Pfalz und im Saarland verstehen sich als wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens.

Soziale Verantwortung, Nachhaltigkeit und ein ganzheitlicher Denkansatz bestimmen unsere Arbeitsweise.

Das ist unser Beitrag für glückliche Menschen und glückliche Familien in unserer gemeinsamen Lebenswelt.

Jacob Geditz
Vorstandsvorsitzender

Corporate Citizenship

Unser gesellschaftliches Engagement

Die Jugendherbergen in Rheinland-Pfalz und im Saarland bieten **mehr als ein Dach über dem Kopf.** Sie haben den Auftrag angenommen, Menschen jeden Alters, jeder Nationalität, jeder Gesellschaftsschicht und jeder Befindlichkeit ein Fundament der Gemeinschaft zu geben, auf dem sie Urlaub machen, sich erholen und ein Stück Lebensfreude tanken können.

Dieser Leitgedanke wurde im Laufe der Jahrzehnte von den Jugendherbergen in Rheinland-Pfalz und im Saarland als gemeinnütziges Unternehmen weiterentwickelt – dies kommt nicht zuletzt im klar definierten Leitbild, der **Unternehmensphilosophie,** zum Ausdruck, in dem die Jugendherbergen Stellung beziehen zu ihrer strategischen und gesellschaftlichen Ausrichtung. Ein **Leitbild,** das sowohl auf das Wohlbefinden der Menschen zielt, wie auch auf den mittel- und langfristigen Erfolg des „Unternehmens Jugendherberge". Hier kommt der ganzheitliche Ansatz zum Tragen – das Bestreben, für **glückliche Gäste, glückliche Familien und glückliche Momente** zu sorgen und sich dabei auch ständig weiterzuentwickeln. Diese Entwicklung beruht auf dem Input der Gäste, den gemachten Erfahrungen und den sich ändernden Zeiten.

→ Sie beruht auch auf der genauen Beobachtung der allgemeinen gesellschaftlichen Entwicklung.

Genau hier setzt das Engagement der Jugendherbergen an: Was brauchen die Menschen wirklich? Und: Kann man bestimmten gesellschaftlichen Entwicklungen sowohl entsprechen als auch ausgleichend entgegenwirken? Die Jugendherbergen in Rheinland-Pfalz und im Saarland zeigen – man kann. Das Dach, unter dem sich die Menschen hier einfinden, hat es sich zum Ziel gemacht, **Grenzen zu überwinden, Barrieren zu beseitigen, auf Traditionen aufzubauen sowie Toleranz und Menschlichkeit zu fördern.**

→ Das Erlebte wirkt so nachhaltig, dass es die Gäste zurück in den Alltag begleitet.

Dies geschieht bei den Jugendherbergen in Rheinland-Pfalz und im Saarland durch die **Offenheit allen Nationalitäten** gegenüber. Hier sind Menschen aus der ganzen Welt willkommen. Menschen, die trotz unterschiedlicher Kulturen zusammenfinden, die an der Tischtennisplatte zu Teams werden, die ausgelassen feiern oder am Lagerfeuer in den nächtlichen Sternenhimmel blicken.

→ In den Jugendherbergen werden Grenzen im Kopf zu grenzenloser Gemeinschaft.

Grenzenlos ist hier auch das Engagement zur **Barrierefreiheit,** denn nahezu alle Jugendherbergen sind behindertengerecht ausgestattet. Die Jugendherbergen setzen sich dafür ein, dass Menschen mit Handicap über jede Schwelle kommen. Damit dürfen sie sich nicht nur auf dem Papier, sondern tatsächlich willkommen fühlen. So finden hier Menschen zusammen, die im normalen Alltag kaum Berührungspunkte haben.

→ Damit werden auch emotionale Schwellen überwunden.

Auch Hürden werden in den Jugendherbergen ganz bewusst genommen: Die Hürden der Generationenunterschiede. Die Jugendherbergen **vereinen Generationen.** Weil sie in ihrem Angebot nicht festgelegt sind. Weil Freude nicht an ein bestimmtes Alter geknüpft ist. Weil Menschen jeden Alters in den Jugendherbergen voneinander profitieren können. Darum werden sie unter anderem in „Oma-Opa-Enkel-Angeboten“ gezielt zusammengeführt.

→ So schaffen die Jugendherbergen allein mit ihren Räumlichkeiten, mit ihrer Vorbehaltlosigkeit und mit ihrer Sensibilität Räume, in denen eine neue Form der Gemeinschaft entsteht.

Doch die Jugendherbergen bieten nicht nur Räume. Sie geben mit ihren wohldurchdachten Programmen **Impulse,** wie diese Gemeinschaft noch besser, noch intensiver, noch positiver und reicher erlebt werden kann.

Und das **vor allem für Familien.** In den Jugendherbergen dürfen Kinder Kinder sein. Sie dürfen sich austoben, sie dürfen sich kaputtlachen. Ohne dass Eltern die Luft anhalten müssen. Ohne zu stören.

→ Denn die Jugendhergen stehen dafür ein, dass jeder seiner Natur gemäß leben kann.

Aus dem Gefühl heraus, angenommen, willkommen und genau richtig zu sein, kann jedes Familienmitglied ein stärkeres Gefühl des Selbstwertes entwickeln. Denn mit ihren **speziellen Familienprogrammen** bauen die Jugendherbergen Brücken. Sie lassen jedes Familienmitglied auf seine Kosten kommen. Dies sorgt für Zufriedenheit und für Erlebnisse, die einander näher bringen. Hier wird wieder aufgebaut, was so oft verschwunden scheint – Zeit füreinander, Freude miteinander, Wege zueinander.

Bei den Angeboten finden Familien unterschiedlicher Konstellation Berücksichtigung. Sowohl die Familie im „klassischen“ Sinne, als auch Alleinerziehende „Mama mit Kind oder Papa mit Kind“, Patchworkfamilien oder Oma und Opa mit Enkelkindern.

Dabei binden die Familienprogramme den **Kreislauf der Jahreszeiten und Feste** mit ein. Sie schenken Familien an Silvester einen ausgelassenen Jahreswechsel, sie lassen sie an Fasching zu fröhlichen Narren werden, sie geben ihnen an Ostern Bräuche und Naturnähe zurück, sie schaffen an Halloween den Spagat zwischen Grusel und Humor und sie sorgen im Advent für Entschleunigung und duftende Erlebnisse.

→ Was im Trubel des Alltags verloren geht, bekommen Familien hier zurück.

Und mehr noch – die Familienprogramme sorgen dafür, dass Traditionen nicht vergessen werden. Beim Singen gemeinsamer Lieder, beim „klassischen“ Basteln von Strohsternen, bei der Ostereiersuche, beim gemeinsamen Verkleiden oder Vorlesen.

Neben den Familienprogrammen sehen die Jugendherbergen in Rheinland Pfalz und im Saarland ihre Verantwortung insbesondere in der Konzeption der **pädagogischen Erlebnisprogramme** für wertvolle Klassenfahrten. Bestens durchdachte und bedarfsgerecht ausgearbeitete Programme machen die Klassenfahrt zu einem außergewöhnlichen Erlebnis, das für lange Zeit nachwirkt: die tiefgehende **Stärkung der Klassengemeinschaft,** das Lernen außerhalb der Schule, die Wahrnehmung von Natur und Umwelt, das Kennenlernen der Heimat, das Erleben von **Verantwortungsgefühl und Teamgeist.**

→ Damit werden heute Werte geschaffen, die morgen zu einer wertvollen Erfahrung gehören.

Vereine, Verbände und Organisationen finden in den Jugendherbergen einen Partner, der möglich macht, was möglich ist. Ob Spiel, Sport oder Seminare, Workshops, Tagungen, Musikproben – in den Jugendherbergen erfahren alle Beteiligten die notwendige Unterstützung zum **Erreichen der gesteckten Ziele.**

→ So werden Zusammenkünfte zu Erfolgserlebnissen.

Neben alledem bringen die Jugendherbergen ihre Gäste auch und vor allem in die **Natur.** Dabei werden vermeintlich kleine Dinge ganz groß geschrieben. Sei es ein abendliches Lagerfeuer, sei es beim Lauschen der Vögel oder das Klettern auf einen Baum. Die Menschen dürfen sich hier ihren eigenen Wurzeln näher fühlen, vielleicht sogar zu ihnen zurückfinden.

→ Dies geschieht auf einfachste Weise – weil die Menschen auf Ideen gebracht werden, die im „normalen Leben“ oft keinen Platz mehr haben.

Essenziell dabei ist, dass diese Erfahrungen und Werte allen Menschen zugänglich gemacht werden, ganz **unabhängig von der Höhe des Einkommens.** Darum setzen die Jugendherbergen in Rheinland-Pfalz und im Saarland alles daran, erschwinglich zu sein – und niemanden aufgrund mangelnder Einkünfte auszugrenzen.

Die Jugendherbergen in Rheinland Pfalz und im Saarland **engagieren sich für Kinder** aus sozial schwachen und bedürftigen Familien – und laden sie einmal im Jahr zum kostenlosen Urlaub ein. So haben 150 Kinder mit ihren Familien die Möglichkeit, ein Stück Sorglosigkeit zu erhalten.

→ Damit leisten die Jugendherbergen einen wertvollen Beitrag gegen Ausgrenzung.

Zusammengefasst lässt sich sagen, dass sich die Jugendherbergen in Rheinland-Pfalz und im Saarland konsequent engagieren, um

- **durch spezielle Programme Familien in ihrem Kern zu stärken**
- **durch Erlebnisprogramme und wertvolle Klassenfahrten, die fürs Leben prägen, die Klassengemeinschaft zu stärken**
- **durch Raum und Zeit die Arbeit von Vereinen, Verbänden und Organisationen zu fördern**
- **durch Internationalität die Völkerverständigung zu unterstützen**
- **durch Barrierefreiheit Menschen mit Handicap einzubinden**
- **durch den Bezug zu den Jahreszeiten das Gespür für die Natur zu sensibilisieren**
- **durch besondere Angebote alte Traditionen zu bewahren**
- **durch günstige Preise und unabhängig vom Einkommen, Menschen eine glückliche Zeit zu gestalten**
- **durch das Zusammensein von Jung und Alt Generationen miteinander zu verbinden**

→ Hier profitieren große und kleine Gäste von einem Angebot, das ihnen gibt, was sie brauchen und suchen.

→ Hier profitieren die Jugendherbergen von dem Input, den sie aus der Vielfältigkeit und „Buntheit“ ihrer Gäste erhalten.

→ Hier profitiert die Gesellschaft, die sich mit gestärkten Familien sowie Jung und Alt auf den Weg in eine Zukunft machen kann, in der es mehr gibt als Schnelllebigkeit, Oberflächlichkeit und Markenwahn.

Herzlichen Dank für die tolle Betreuung, das interessante Programm und die schönen Momente – einfach für all das, was wir erleben durften. Es war Wohlfühlen für die ganze Familie. Und für die Kinder war es ein nachhaltiges Erlebnis.

Familie Michels-Thelen

Die Jugendherbergen
in Rheinland-Pfalz und im Saarland

Zentrale · In der Meielache 1 · **55122 Mainz**
Telefon 06131 37446-0 · Telefax 06131 37446-22
zentrale@diejugendherbergen.de · **www.DieJugendherbergen.de**

Konzept, Gestaltung und Realisation: ©Leistritz Marketing & Werbung GmbH · Bad Kreuznach

DieJugendherbergen.de

Familien- und Jugendgästehäuser
in Rheinland-Pfalz und im Saarland